

Vorlage		Vorlage-Nr:	FB 51/0150/WP16
Federführende Dienststelle: Jugend		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		AZ:	
		Datum:	12.01.2012
		Verfasser:	FB 45/500
Verteilung der Schulsozialarbeiterstellen auf die jeweiligen Schulformen			
Beratungsfolge:			TOP: __
Datum	Gremium	Kompetenz	
07.02.2012	KJA	Kenntnisnahme	
09.02.2012	SchA	Entscheidung	

Beschlussvorschlag:

1. Der Kinder und Jugendausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zustimmend zur Kenntnis.
2. Der Schulausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zustimmend zur Kenntnis und beschließt entsprechend der Vorlage die Verteilung der Schulsozialarbeiterstellen vorzunehmen.

Finanzielle Auswirkungen:

Erläuterungen zu finanziellen Auswirkungen

investive Auswirkungen	Ansatz 2011	fortgeschriebener Ansatz 2011	Ansatz 20xx ff.	fortgeschriebener Ansatz 20xx ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
Einzahlungen						
Auszahlungen						
Ergebnis						
+ Verbesserung / -Verschlechterung						

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 2011	fortgeschriebener Ansatz 2011	Ansatz 2012 ff.	fortgeschriebener Ansatz 2012 ff.	Folgekosten (alt)	Folgekosten (neu)
Ertrag		1.336.200		2.672.400*		
Personal- /Sachaufwand		1.336.200		2.672.400*		
Abschreibungen						
Ergebnis						
+ Verbesserung / -Verschlechterung	0		0			
	Deckung ist gegeben		Deckung ist gegeben			

* für 2012 und 2013: 2 x 1.366.200 €

Erläuterungen:

1. Ausgangslage

Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am 09.11.2011 beschlossen, überplanmäßig und befristet Fachkräfte für Schulsozialarbeit im Umfang von 18 Vollzeitstellen für die Dauer der Drittmittel-Finanzierung aus dem Bildungs- und Teilhabepaket zum nächst möglichen Zeitpunkt einzustellen. Die konkrete Verteilung auf die Schulen sollte im Koordinierungskreis Jugendhilfe/Schule (KJS) inhaltlich beraten und anschließend im Schulausschuss entschieden werden.

2. Votum des Koordinierungskreises Jugendhilfe/Schule (KJS)

2.1 Grundschulen

Der Koordinierungskreis Jugendhilfe/Schule (KJS) hat sich in seiner konstituierenden Sitzung am 12.12.2011 ausführlich mit der Thematik der Schulsozialarbeit im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepaketes und deren entsprechender Verteilung auf die einzelnen Schulen befasst. Im Rahmen des hier gefassten Beschlusses verständigte sich der KJS darauf, unter Berücksichtigung der sogenannten Standorttypen für die Grundschulen, bei der Zuteilung der Schulsozialarbeiterstellen nur Grundschulen der Standorttypen 4 und 5 (hoher Migrantenanteil und hohe Arbeitslosenquote im Umfeld) mit jeweils einer halben Vollzeitstelle zu berücksichtigen. Abweichend hiervon sollen die GGS Driescher Hof, und die GGS Brühlstraße mit dem kath. Teilstandort Barbarastraße, sowie die GGS Düppelstraße jeweils eine Vollzeitstelle erhalten.

Demnach ergibt sich für die Grundschulen folgende Verteilung:

Grundschule	Standorttyp	Gesamtschülerzahl	vorgeschlagener Stellenumfang
KGS Bildchen	5	63	0,5
KGS Beeckstraße	5	94	0,5
MGS Eilendorf	4	100	0,5
KGS Feldstraße	5	116	0,5
GGs Gerlachschole	5	144	0,5
KGS Luisenstraße	5	146	0,5
KGS Mataréstraße	5	150	0,5
GGs Schönforst	5	155	0,5
KGS Am Fischmarkt	5	162	0,5
GGs Am Lousberg	5	169	0,5
KGS Michaelsbergstraße	4	169	0,5
KGS Hanbruch	5	172	0,5
Annaschole	5	178	0,5
KGS Forster Linde	5	181	0,5
MGS Mataréstraße	5	183	0,5
Karl-Kuck-Schole	4	194	0,5
GGs Gut Kullen	5	200	0,5
KGS Passstraße	5	214	0,5

Grundschule	Standorttyp	Gesamtschüler- zahl	vorgeschlagener Stellenumfang
GGG Driescher Hof	5	224	1
KGS Düppelstraße	5	228	1
GGG Am Haarbach	5	257	0,5
GGG Brühlstraße mit Kath. Teilstandort Barbarastraße	5	312	1
Gesamt / Grundschulen			12,5

2.2 Weiterführende Schulen

- Das Couven-Gymnasium soll nach dem Votum des KJS eine halbe Schulsozialarbeiterstelle bekommen, 3 Stellen sollen für die Realschulen zur Verfügung stehen
- Die Notwendigkeit einer Teamleiterstelle wurde bestätigt und soll eingerichtet werden.
- Die Schulsozialarbeiterstellen an den Gesamtschulen sollen nicht aufgestockt werden. Der Antrag der Viktor-Frankl-Schule wird nicht berücksichtigt

2.3 Zusammenfassung

Schule	Gesamtschüler- zahl	
Grundschulen gesamt (s.2.1)		12,5
Alkuin-Realschule	399	1,0
Hugo-Junkers-Realschule	495	1,0
Luise-Hensel-Realschule	688	1,0
Couven-Gymnasium	1165	0,5
4. Gesamtschule und David Hansemann Realschule am Schulstandort Sandkaulstraße	569	1 bereits beschlossen
Teamleitung		1
Insgesamt		18

3. Empfehlung

Die Verwaltung empfiehlt dem Kinder- und Jugendausschuss die Ausführung zustimmend zur Kenntnis zu nehmen. Ebenso empfiehlt sie dem Schulausschuss entsprechend dem Votum des KJS die Verteilung der Schulsozialarbeiter entsprechend zu beschließen.